

IT-Recht

Bearbeitet von
Dr. Helmut Redeker

6., neubearbeitete Auflage 2017. Buch. XX, 495 S. Kartoniert

ISBN 978 3 406 68727 3

Format (B x L): 16,0 x 24,0 cm

Gewicht: 830 g

[Recht > Handelsrecht, Wirtschaftsrecht > Telekommunikationsrecht, Postrecht, IT-Recht > IT-Recht, Internetrecht, Informationsrecht](#)

Zu [Leseprobe](#) und [Sachverzeichnis](#)

schnell und portofrei erhältlich bei


DIE FACHBUCHHANDLUNG

Die Online-Fachbuchhandlung beck-shop.de ist spezialisiert auf Fachbücher, insbesondere Recht, Steuern und Wirtschaft. Im Sortiment finden Sie alle Medien (Bücher, Zeitschriften, CDs, eBooks, etc.) aller Verlage. Ergänzt wird das Programm durch Services wie Neuerscheinungsdienst oder Zusammenstellungen von Büchern zu Sonderpreisen. Der Shop führt mehr als 8 Millionen Produkte.



beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG
NJW Praxis

Im Einvernehmen mit den Herausgebern der NJW
herausgegeben von
Rechtsanwalt Felix Busse

Band 55



beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

beck-shop.de

DIE FACHBUCHHANDLUNG

IT-Recht

von

Dr. Helmut Redeker

Rechtsanwalt und Fachanwalt für Informationstechnologierecht und
Fachanwalt für Verwaltungsrecht in Bonn

6., neubearbeitete Auflage 2017





beck-shop.de

DIE FACHBUCHHANDLUNG

Zitierweise: Redeker, IT-Recht, 6. Aufl., Rn...

www.beck.de

ISBN 978 3 406 68727 3

© 2017 Verlag C. H. Beck oHG
Wilhelmstraße 9, 80801 München
Druck und Bindung: Druckhaus Nomos
In den Lissen 12, 76547 Sinzheim

Satz: Druckerei C. H. Beck, Nördlingen
(Adresse wie Verlag)

Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem Papier
(hergestellt aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff)



beck-shop.de

DIE FACHBUCHHANDLUNG

Vorwort zur 6. Auflage

Das IT-Recht ist nach wie vor ein dynamisches Rechtsgebiet. Insbesondere die dauernde Entwicklung neuer Internetnutzungen führt dazu, dass sich immer wieder neue Rechtsfragen aufwerfen. Darüber hinaus werden früher aufgeworfene Rechtsfragen durch die höchstrichterliche Rechtsprechung entschieden. Auch der Gesetzgeber wird immer wieder tätig. Besonders wichtig ist Veröffentlichung der Datenschutz-Grundverordnung Anfang Mai 2016. Sie wird das Datenschutzrecht deutlich verändern, gilt aber erst ab Ende Mai 2018 und wird daher nur in einem Anhang kurz darstellt.

Wie schon bei der letzten Auflage mussten vor allem die Ausführungen zu Rechtsproblemen des Internet neu dargestellt werden. Der Gesetzgeber hat im Verbraucherrecht, insbesondere durch die seit Juni 2014 umgesetzte Verbraucherrechtslinie, vieles geändert. Die rechtliche Betrachtung von internetbezogenen Dienstleistungen geht weiter. Es gibt neue technische Entwicklungen, die neue Fragen im Urheberrecht aufwerfen. Besonders intensiv wurden die Ausführungen zur Haftung für Rechtsverstöße Dritter verändert. Sowohl bei der Haftung von Internetplattformen als auch bei der Verantwortlichkeit von Anschlussinhabern gab es zahlreiche neue gerichtliche Entscheidungen, die zu einer erneuten gründlichen Überarbeitung der Darstellung zwangen. Im Software-Urheberrecht und Software-Vertragsrecht hat die UsedSoft-Entscheidung des EuGH für neue Diskussionen gesorgt. Sonst war dort nur eine ruhige Entwicklung zu verzeichnen. Hier wurden Einzelheiten neu dargestellt und ergänzt.

Darüber hinaus wurde das Sachverzeichnis grundlegend neu erarbeitet. Auf ein Abkürzungsverzeichnis wurde verzichtet. Das Literaturverzeichnis wurde auf die verwendeten Buchveröffentlichungen beschränkt. Die Einbeziehung aller zitierten Aufsätze hätte den Umfang des Werks gesprengt.

Die Überarbeitung wurde im Wesentlichen im Juni 2016 abgeschlossen.

Bonn, im September 2016

Helmut Redeker



beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Inhaltsübersicht

Vorwort zur 6. Auflage	V
Inhaltsverzeichnis	XI
Literaturverzeichnis	XVII
A. Der Schutz von Software	1
I. Vorbemerkung	1
II. Rechtliche Grundlagen	1
1. Urheberrecht	1
2. Patentrecht	45
3. Der Schutz von Halbleitern	55
4. Der Schutz durch Marken	57
5. Der wettbewerbsrechtliche Schutz von Software	61
6. Ansprüche aus Deliktsrecht	66
7. Ansprüche aus Vertrag	66
III. Die prozessuale Durchsetzung von Ansprüchen im Softwareverletzungs- prozess	67
1. Zuständigkeit	67
2. Unterlassungsansprüche	67
3. Schadensersatzansprüche	77
4. Ansprüche aus ungerechtfertigter Bereicherung	78
5. Beseitigungsansprüche	78
6. Hilfsansprüche	80
7. Einstweilige Verfügung	81
8. Praktische Hinweise	85
IV. Vollstreckungsprobleme	86
1. Unterlassungstitel	86
2. Beseitigungstitel	87
3. Herausgabetitel	88
4. Titel im Hinblick auf Hilfsansprüche	88
B. Der Erwerb von Soft- und Hardware	89
I. Einige Vorbemerkungen	89
1. Zur Rechtsnatur von Software	89
2. Vertragliche Gestaltungsmöglichkeiten	91
II. Herstellung von Software	94
1. Rechtscharakter	94
2. Leistungsumfang	97
3. Mangelhafte Leistung	107
4. Vergütung und Fälligkeit; Sicherungsrechte	128
5. Leistungsstörungen	129
6. Änderung des Softwareerstellungsvertrages	139
7. Kündigung und Rücktritt	142
8. Klauseln zur Änderung von Gewährleistung und Haftung	145
9. Besondere Fallgestaltungen	153
10. Dienstverträge	158
III. Der Erwerb von Hardware gegen Einmalzahlung	160
IV. Der Erwerb von Standardsoftware auf Dauer	165
1. Die rechtliche Einordnung	165

VIII	<i>Inhaltsübersicht</i>	
	2. Leistungsumfang, Nebenpflichten	168
	3. Mängelrechte	170
	4. Verjährung	176
	5. Sonstige Leistungsstörungen	178
	6. Schutzhüllenverträge und Entervereinbarungen	178
	7. Weitere besondere Probleme	180
	8. Softwarehinterlegung	181
	9. Erwerb von Open-Source-Software	185
	V. Der Erwerb von Hard- und Software auf Zeit	186
	1. Allgemeine Probleme des Mietvertrages	186
	2. Besonderheiten des Leasingverhältnisses	193
	VI. Wartung und Pflege von EDV-Anlagen	198
	1. Vertragsinhalt	198
	2. Verhältnis zu den Mängelansprüchen	205
	3. Rechtliche Einordnung	207
	4. Einzelleistungen	209
	5. Kündigung des Gesamtvertrages	211
	6. Weitere Rechtsprobleme	214
	VII. Der gemeinsame Erwerb verschiedener IT-Produkte	219
	1. Vorliegen eines einheitlichen Vertrages	219
	2. Rechtsnatur des Vertrages	221
	3. Störungen im einheitlichen Vertrag	222
	4. Andere Möglichkeiten der Vertragsverknüpfung	224
	5. Besonderheiten bei Mängelrechten	224
	VIII. Prozessuale Fragen	225
	1. Klageformen und Antragstellung	225
	2. Örtliche Zuständigkeit	227
	3. Darlegungslast	228
	4. Der Beweis von Mängeln	236
	5. Die Besonderheiten des selbstständigen Beweisverfahrens	245
	6. Bemerkungen zur Vorgehensweise bei Mängelausinandersetzungen	250
	IX. Vollstreckungsprobleme	250
C.	Spezielle Fragen	253
	I. Allgemeines	253
	II. Rechenzentrumsvertrag/Outsourcing	253
	1. Der wesentliche Vertragsinhalt des Rechenzentrumsvertrages	253
	2. Die rechtliche Einordnung	254
	3. Die Leistungspflichten im Einzelnen	255
	4. Gewährleistung und Haftung	257
	5. Nebenpflichten	257
	6. Prozessuale Probleme	259
	7. Outsourcing	260
	III. Vertriebsverträge	261
	1. Vorbemerkung; Rückgriffketten	261
	2. Hardwarevertriebsverträge	263
	3. Softwarevertrieb	265
	IV. Produkthaftung	267
	1. Grundsätzliche Bemerkungen	267
	2. Das deliktische Modell der Produkthaftung (Produzentenhaftung)	268
	3. Produkthaftung nach dem Produkthaftungsgesetz	269
	4. Prozessuale Fragen	271
D.	Rechtsprobleme von Internet und Telekommunikation	273
	I. Einige einführende Bemerkungen	273

II. Die Übermittlung von Willenserklärungen im Internet	277
1. Formprobleme	278
2. Geschäftsabwicklung im Internet, insbesondere elektronische Willenserklärungen	283
3. Weitere Wirksamkeitsvoraussetzungen	286
4. Handeln unter fremden Namen	291
5. Einbeziehung allgemeiner Geschäftsbedingungen	294
6. Spezialvorschriften, Informationspflichten	297
7. Beweisfragen	309
8. Internet-Kostenfallen	314
9. Datenschutzerfordernisse	315
10. Sicherheitsanforderungen	337
III. Internet- und Telekommunikationsdienstleistungen	339
1. Grundlagen	339
2. Einzelleistungen	362
3. Internet-Auktionen	397
4. Elektronische Zahlungssysteme	403
IV. Weitere Probleme im Internet	408
1. Domain-Namen	408
2. Rechtsverletzungen im Internet	422
3. Haftung von Internetdiensteanbietern	437
4. Haftung der Inhaber von Telekommunikationsanschlüssen	459
5. Internationale Fragen	469
Anhang: Künftige Änderungen durch die Datenschutz-Grundverordnung	473
Sachverzeichnis	479



beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Inhaltsverzeichnis

A. Der Schutz von Software	1
I. Vorbemerkung	1
II. Rechtliche Grundlagen	1
1. Urheberrecht	1
a) Schutzobjekte und Schutzanforderungen	1
b) Sonderprobleme: Software-Generatorprogramme, Programmbibliotheken	6
c) Urheberschaft	6
aa) Ausgangslage	6
bb) Übertragung	8
d) Die Rechte aus dem Urheberrecht	12
aa) Urheberpersönlichkeitsrechte	12
bb) Verwertungsrechte	14
e) Die generelle Beschränkung der Urheberrechte gem. § 69d UrhG	22
f) Nutzungsrechtsübertragungen an Endnutzer	27
g) Public-Domain (PD)-Software und Shareware	32
h) Open-Source-Software	32
i) Die Dekompilierung nach § 69e UrhG	36
j) Ansprüche bei der Verletzung von Urheberrechten	37
k) Besonderheiten des Urheberschutzes von Computerspielen	41
2. Patentrecht	45
a) Die Patentierbarkeit von Software	45
b) Die Rechte des Patentinhabers	53
c) Ansprüche bei Rechtsverletzung	54
3. Der Schutz von Halbleitern	55
4. Der Schutz durch Marken	57
a) Allgemeines	57
b) Titelschutz	60
5. Der wettbewerbsrechtliche Schutz von Software	61
a) Der Schutz vor Kopien und Nachahmungen	61
aa) Sittenverstoß durch unmittelbare Leistungsübernahme	61
bb) Andere Unlauterkeitsmerkmale	63
cc) Anspruchsziel	64
dd) Anspruchsinhaber und Anspruchsgegner	64
b) Geheimnisschutz	65
6. Ansprüche aus Deliktsrecht	66
7. Ansprüche aus Vertrag	66
III. Die prozessuale Durchsetzung von Ansprüchen im Softwareverletzungs- prozess	67
1. Zuständigkeit	67
2. Unterlassungsansprüche	67
a) Der Antrag im Unterlassungsprozess	67
b) Besonderheiten der Darlegungslast	69
aa) Grundsätzliche Bemerkungen, Abmahnung	69
bb) Wettbewerbsansprüche	70
cc) Urheberrecht	71
dd) Ansprüche aus Patentverletzungen	75
ee) Ansprüche aus Verletzung von Halbleiterschutzrechten	76
ff) Ansprüche aus Markengesetz	77
c) Beweisfragen	77
3. Schadensersatzansprüche	77

XII

Inhaltsverzeichnis

4. Ansprüche aus ungerechtfertigter Bereicherung	78
5. Beseitigungsansprüche	78
6. Hilfsansprüche	80
a) Auskunfts- und Rechnungslegungsansprüche	80
b) Besichtigungsansprüche	80
7. Einstweilige Verfügung	81
8. Praktische Hinweise	85
IV. Vollstreckungsprobleme	86
1. Unterlassungstitel	86
2. Beseitigungstitel	87
3. Herausgabetitel	88
4. Titel im Hinblick auf Hilfsansprüche	88
B. Der Erwerb von Soft- und Hardware	89
I. Einige Vorbemerkungen	89
1. Zur Rechtsnatur von Software	89
2. Vertragliche Gestaltungsmöglichkeiten	91
II. Herstellung von Software	94
1. Rechtscharakter	94
2. Leistungsumfang	97
a) Lastenheft und Pflichtenheft	97
b) Agile Softwareentwicklung	102
c) Dokumentation und Quellcode	104
d) Gescheiterte Vertragsverhandlungen	106
3. Mangelhafte Leistung	107
a) Mangelbegriff	107
b) Die Rechte im Überblick	115
aa) Erfüllungs- und Mängelbeseitigungsansprüche	115
bb) Abnahme	117
cc) Mängelrechte im Überblick	120
c) Nacherfüllung und Selbstvornahme	121
d) Minderung/Rücktritt	123
e) Schadensersatz	125
f) Verjährung, Rügepflicht	127
4. Vergütung und Fälligkeit; Sicherungsrechte	128
5. Leistungsstörungen	129
a) Verzug	129
b) Nichterfüllung und Unmöglichkeit	131
c) Verletzung sonstiger Herstellerpflichten	132
aa) Beratungspflichten	132
bb) Geheimhaltung	135
cc) Weitere Pflichten	136
d) Leistungsstörungen auf Seiten des Bestellers	136
6. Änderung des Softwareerstellungsvertrages	139
7. Kündigung und Rücktritt	142
8. Klauseln zur Änderung von Gewährleistung und Haftung	145
a) Klauseln der Softwareersteller	145
b) Klauseln der Kunden	152
9. Besondere Fallgestaltungen	153
a) Komplexe Softwareentwicklung	153
b) Der Subunternehmervertrag	155
c) Anpassung von Standardsoftware	157
10. Dienstverträge	158
III. Der Erwerb von Hardware gegen Einmalzahlung	160
IV. Der Erwerb von Standardsoftware auf Dauer	165
1. Die rechtliche Einordnung	165
2. Leistungsumfang, Nebenpflichten	168

3. Mängelrechte	170
a) Garantie	171
b) Spezielle Leistungsbeschreibungen	172
c) Nacherfüllung durch Updates und Patches	173
d) Kaufmännische Rügefrist	174
e) Rechtsmängel	175
4. Verjährung	176
5. Sonstige Leistungsstörungen	178
6. Schutzhüllenverträge und Entervereinbarungen	178
7. Weitere besondere Probleme	180
a) Kauf auf Abruf	180
b) Kauf einer Nutzungsberechtigung	181
8. Softwarehinterlegung	181
9. Erwerb von Open-Source-Software	185
V. Der Erwerb von Hard- und Software auf Zeit	186
1. Allgemeine Probleme des Mietvertrages	186
a) Grundsätzliches	186
b) Gewährleistung	188
c) Schadensersatz	191
d) Weitere Probleme	192
2. Besonderheiten des Leasingverhältnisses	193
a) Grundkonzeption	193
b) Besonderheiten des EDV-Leasing	195
VI. Wartung und Pflege von EDV-Anlagen	198
1. Vertragsinhalt	198
a) Generelle Bemerkungen	198
b) Service-Level-Agreements	202
c) Inhalt der EVB-IT	204
2. Verhältnis zu den Mängelansprüchen	205
3. Rechtliche Einordnung	207
4. Einzelleistungen	209
5. Kündigung des Gesamtvertrages	211
6. Weitere Rechtsprobleme	214
VII. Der gemeinsame Erwerb verschiedener IT-Produkte	219
1. Vorliegen eines einheitlichen Vertrages	219
2. Rechtsnatur des Vertrages	221
3. Störungen im einheitlichen Vertrag	222
a) Anfechtung	222
b) Rücktritt	222
c) Ausschluss von Mängelrechten	223
4. Andere Möglichkeiten der Vertragsverknüpfung	224
5. Besonderheiten bei Mängelrechten	224
VIII. Prozessuale Fragen	225
1. Klageformen und Antragstellung	225
2. Örtliche Zuständigkeit	227
3. Darlegungslast	228
4. Der Beweis von Mängeln	236
a) Der Beweisbeschluss	236
b) Augenscheineinnahme	237
c) Zeugenbeweis	237
d) Sachverständigenbeweis	238
aa) Die Auswahl des Sachverständigen und seine Beauftragung	238
bb) Aufgaben und Befugnisse des Sachverständigen	240
cc) Die Hilfsmittel des Sachverständigen	242
dd) Das Gutachten	242
ee) Weitere Aufgaben des Sachverständigen	243
ff) Die Haftung des Sachverständigen	245

5. Die Besonderheiten des selbstständigen Beweisverfahrens	245
a) Zuständigkeit	245
b) Gegenstand des Verfahrens, Antragsbefugnis	246
c) Inhalt des Antrags	246
d) Abwehrmaßnahmen des Antragsgegners	247
e) Verjährung	248
f) Kosten des selbstständigen Beweisverfahrens	248
6. Bemerkungen zur Vorgehensweise bei Mängelausinandersetzungen	250
IX. Vollstreckungsprobleme	250
C. Spezielle Fragen	253
I. Allgemeines	253
II. Rechenzentrumsvertrag/Outsourcing	253
1. Der wesentliche Vertragsinhalt des Rechenzentrumsvertrages	253
2. Die rechtliche Einordnung	254
3. Die Leistungspflichten im Einzelnen	255
4. Gewährleistung und Haftung	257
5. Nebenpflichten	257
a) Beratungspflichten	257
b) Datenschutz; insbesondere Auftragsdatenverarbeitung	258
c) Rückgabe der Daten	259
6. Prozessuale Probleme	259
7. Outsourcing	260
III. Vertriebsverträge	261
1. Vorbemerkung; Rückgriffsketten	261
2. Hardwarevertriebsverträge	263
3. Softwarevertrieb	265
IV. Produkthaftung	267
1. Grundsätzliche Bemerkungen	267
2. Das deliktische Modell der Produkthaftung (Produzentenhaftung)	268
3. Produkthaftung nach dem Produkthaftungsgesetz	269
4. Prozessuale Fragen	271
D. Rechtsprobleme von Internet und Telekommunikation	273
I. Einige einführende Bemerkungen	273
II. Die Übermittlung von Willenserklärungen im Internet	277
1. Formprobleme	278
2. Geschäftsabwicklung im Internet, insbesondere elektronische Willenserklärungen	283
3. Weitere Wirksamkeitsvoraussetzungen	286
a) Zugang	286
b) Annahme	290
4. Handeln unter fremden Namen	291
5. Einbeziehung allgemeiner Geschäftsbedingungen	294
6. Spezialvorschriften, insbesondere Informationspflichten	297
a) Allgemeines	297
b) Fernabsatzverträge	297
c) Verträge im elektronischen Rechtsverkehr	302
d) Informationspflichten nach dem TMG und RStV	305
e) Informationspflichten nach dem TKG und für Access-Provider	307
7. Beweisfragen	309
8. Internet-Kostenfallen	314
9. Datenschutzerfordernisse	315
a) Vorbemerkung	315
b) Verfassungsrechtliche Grundlagen	315
c) Grundbegriffe und Grundprinzipien	318
aa) Personenbezogene Daten	318

beck-shop.de

Inhaltsverzeichnis XVII

DIE FACHBUCHHANDLUNG

bb) Verbotsprinzip	321
cc) Einwilligung	321
dd) Grundsatz der Datenerhebung beim Betroffenen	323
ee) Verantwortliche Stelle; Dritte	323
ff) Geregelte Verarbeitungsschritte	324
gg) Auftragsdatenverarbeitung	324
d) Regelungen des BDSG	326
e) Regelungen im TMG	330
f) Regelungen des TKG	334
g) Sanktionen	337
10. Sicherheitsanforderungen	337
III. Internet- und Telekommunikationsdienstleistungen	339
1. Grundlagen	339
a) Zum Vorgehen	339
b) Dauerschuldverhältnis	340
c) Unterschiedliche Leistungen und Vertragstypologien	341
d) Leistungsbeschreibungen	341
e) Nebenpflichten des Anbieters	344
f) Preisvereinbarungen; Sperrn	345
g) Haftung des Anschlussinhabers	347
h) Vertragsbeendigung	348
i) Rechtswidriges Verhalten der Kunden	350
j) Sonderregeln für Telekommunikationsdienste	352
aa) Vorbemerkung	352
bb) Haftungsbegrenzung	353
cc) Abrechnung; Sperre	354
dd) Einbeziehung allgemeiner Geschäftsbedingungen	356
ee) Mehrwertdienste	357
ff) R-Gespräche	360
gg) Besondere Kündigungsgründe	361
k) Netzneutralität	361
2. Einzelleistungen	362
a) Allgemeines	362
b) Zugang zu Telekommunikation und Internet	362
c) Nachrichtenübermittlung; E-Mail-Dienst	367
d) Webhosting	372
e) Webhousing	374
f) Herstellung und Betreuung des Internetauftritts	375
g) Application Service Providing und Cloud Computing	378
h) Abruf von Filmen, Bildern, Texten und anderen Informationen	382
i) Einzelauskunft	385
j) Datenbanknutzung	385
k) Werbeleistungen	387
l) Beschaffung von Inhalten	390
m) Online-Spiele	391
n) Soziale Netzwerke	393
o) Wirtschaftlich orientierte Plattform	396
p) Anonymisierungsdienste	397
3. Internet-Auktionen	397
4. Elektronische Zahlungssysteme	403
IV. Weitere Probleme im Internet	408
1. Domain-Namen	408
a) Namens- Marken- und Titelschutz	408
b) Gattungsbezeichnung als Internet-Adresse (generische Domain)	416
c) Wettbewerbsrechtliche Ansprüche	419
d) Schutz von Domain-Namen	419
e) Haftung der Vergabestelle	420
f) Verträge über Domains	421

2. Rechtsverletzungen im Internet	422
a) Vorbemerkung	422
b) Spezifische internebezogene Fragestellungen des Schutzes des geistigen Eigentums	423
aa) Weitergabe durch Download erworbener Werkstücke	423
bb) Streaming	424
cc) Digitale Rekorder	426
dd) Nutzergenerierte Inhalte	426
ee) Digitale Archive	429
ff) 3-D Druck	429
c) Internetbezogene Wettbewerbsprobleme	429
aa) Verdecktes Profitieren an Leistungen und Rechten Dritter	429
bb) Sonstiges Wettbewerbsrecht	432
cc) Spamming	434
d) Persönlichkeitsrechte im Internet	436
3. Haftung von Internetdiensteanbietern	437
a) Grundfragen	437
b) Eigene Inhalte	438
c) Die Regelungen des TMG und ihre Anwendbarkeit	440
d) Unterlassungsansprüche	441
e) Weitergehende Ansprüche	444
f) Prüfumfang	445
g) Pflichten einzelner Provider	446
aa) Access Provider	446
bb) Suchmaschinen	447
cc) Auktionsplattformen und vergleichbare Anbieter	449
dd) Bewertungsportale	450
ee) Filehoster	451
ff) Online-Auftritte der Presse und elektronische Archive	452
gg) Diskussionsforen u. ä.	453
hh) Anonymisierungsdienste	454
ii) Weitere Provider	454
jj) Haftung für Links	455
kk) Keyword Advertising	457
ll) Affiliate-Systeme	458
mm) Haftung des admin-c und des Registrars	458
4. Haftung der Inhaber von Telekommunikationsanschlüssen	459
a) Haftungsgrund	459
b) Ermittlung des Anschlussinhabers	465
5. Haftung für überlassene Rufnummern und Domains	468
6. Internationale Fragen	469
Anhang: Künftige Änderungen durch die Datenschutz-Grundverordnung	473
Sachverzeichnis	479